



ARDEX 8+9

Dichtmasse

- Verbundabdichtung unter Fliesen und Platten im Innen- und Außenbereich
- schnell trocknend
- streich- und spachtelfähig
- lösemittelfrei
- zähfest
- verformbar
- rissüberbrückend



Anwendungsbereich

Innen und außen. Wand und Boden.

Abdichten von Wand- und Bodenflächen unter Fliesen- und Plattenbelägen bei Beanspruchungen, wie sie in Duschräumen, Bädern, Duschkörpern über Badewannen und Sanitärräumen im öffentlichen und gewerblichen Bereich mit Bodenabläufen auftreten. In spachtelfähiger Konsistenz auch zum Ausgleichen von Unebenheiten.

DIN 18534 - Abdichtung von Innenräumen:

ARDEX 8+9 kann eingesetzt werden bei den Wassereinwirkungsklassen W0-I, W1-I, W2-I und W3-I*.
*) W2-I & W3-I ohne zusätzliche chemische Belastung

DIN 18531 – Abdichtung von Dächern sowie von Balkonen, Loggien und Laubengängen:

ARDEX 8+9 kann eingesetzt werden zur Abdichtung von Balkonen und Terrassen im Verbund mit Fliesen oder Platten.

Bauregelliste & ZDB Merkblatt

ARDEX 8+9 ist geeignet zum Einsatz in den Feuchtigkeitsbeanspruchungsklassen A und B gemäß (DIBt) Bauregelliste A Teil 2 Nr.1.10 und den Klassen A0, und B0 nach ZDB-Merkblatt „Abdichtungen im Verbund“.

Art

ARDEX 8+9 besteht aus der lösemittelfreien ARDEX 8 Acrylatdispersion mit einem Litergewicht von ca. 1,0 kg und dem ARDEX 9 Reaktivpulver auf Zement-Basis mit einem Schüttgewicht von ca. 1,2 kg/l.

Zur Verarbeitung werden die beiden Komponenten gemischt. Im erhärteten Zustand ist ARDEX 8+9 Dichtmasse wasser-dicht und hochverformbar; wirkt auf Siliconfugmassen nicht färbend.

Vorbereitung des Untergrundes

Die Untergrundoberfläche muss trocken, fest, tragfähig und trennmittelfrei sein.

Untergründe aus Holzspanplatten müssen zur Aufnahme eines Fliesenverbandes geeignet sein. Die Spanplatten müssen der Qualität V100 G entsprechen, eine ausreichende Dicke besitzen, mit Nut und Feder ausgestattet, verleimt und verwindungssteif befestigt sein.

Gipsputze müssen fest, trocken, einlagig mindestens 10 mm dick, nicht gefilzt und geglättet sein. Das Eindringen von Feuchtigkeit aus dem Untergrund, z. B. über eine Außenwand, muss ausgeschlossen sein. Insofern sind die baulichen Gegebenheiten vor der Abdichtungsmaßnahme zu prüfen.

Anrühren

ARDEX 8 + 9 kann **spachtelfähig** und **streichfähig** eingestellt werden.

Die Dichtmasse ist grundsätzlich zunächst in der **spachtelfähigen** Konsistenz anzurühren, auch um die Ausbildung der Eckfugen, Wandanschlüsse etc. vorzunehmen.

ARDEX 8+9

Dichtmasse

Das Anmischverhältnis beträgt:

- 3,5 kg ARDEX 8 Acrylatdispersion + 5 kg ARDEX 9 Reaktivpulver oder
- 14 kg ARDEX 8 Acrylatdispersion + 20 kg ARDEX 9 Reaktivpulver

Zum Anrühren der **streiffähigen** Konsistenz wird erst dann die restliche ARDEX 8 Acrylatdispersion untergerührt.

Das Anmischverhältnis beträgt:

- $3,5 + 1,5 = 5,0$ kg ARDEX 8 Acrylatdispersion + 5 kg ARDEX 9 Reaktivpulver oder
- $14 + 6 = 20,0$ kg ARDEX 8 Acrylatdispersion + 20,0 kg ARDEX 9 Reaktivpulver

Verarbeitung

Es ist nur so viel Dichtmasse anzurühren, wie innerhalb von 45 Minuten verarbeitet werden kann. In Erstarrung befindliche Dichtmasse nicht mit ARDEX 8 Acrylatdispersion nachverdünnen. Die Verarbeitung von ARDEX 8 + 9 kann mit Glättkelle, Pinsel oder Lammfellrolle erfolgen.

In spachtelfähiger Konsistenz angemischt, können mit ARDEX 8 + 9 Eckfugen (Hohlkehlen) ausgebildet, Löcher und Vertiefungen gefüllt und Unebenheiten beigeschachtelt werden. Danach werden rissgefährdete Anschlüsse, Ecken, Randanschlussfugen, Bewegungsfugen und Durchdringungen mit ARDEX SK TRICOM Dichtset abgedichtet.

Vorhandene Bodenabläufe sind mit geeigneten Dichtmanschetten einzudichten. Hierzu wird ARDEX 8 + 9 in den entsprechenden Bereichen satt aufgetragen und das Dichtband bzw. die Dichtmanschette wird in den noch frischen Auftrag eingeklebt.

Anschließend erfolgt der erste flächige Auftrag der Dichtmasse auf den Wand- und Bodenflächen. Bei sehr rauen Untergründen empfiehlt es sich, die Dichtmasse mit der Glättkelle aufzuspachteln.

Der zweite Auftrag kann nach ca. 60 Minuten vorgenommen werden. Zur Herstellung einer wasserdichten Schutzschicht sind wenigstens zwei Anstriche mit einer Gesamtdicke von mindestens 0,8 mm Trockenschichtdicke notwendig. In spachtelfähiger Konsistenz aufgetragen ist eine Mindesttrockenschichtdicke von 2 mm herzustellen.

Dichtbänder und Manschetten werden beim zweiten Auftrag vollflächig überschachtelt und in die Dichtschicht eingebunden. Höhere Temperaturen verkürzen, tiefere Temperaturen verlängern die Verarbeitungszeit.

ARDEX 8 + 9 ist bei Temperaturen von +5 °C bis +30 °C zu verarbeiten.

Verlegen von Fliesen und Platten

Das Verlegen von Fliesen und Platten auf ARDEX 8 + 9 kann ca. 2 Stunden nach den Abdichtungsmaßnahmen erfolgen.

Zum Ansetzen und Verlegen von Fliesen und Platten eignen sich alle Dünnbettmörtel des ARDEX-Lieferprogramms. Die Anwendungs- und Verarbeitungshinweise in unseren jeweiligen Technischen Merkblättern sind dabei zu beachten.

Bei Untergründen, die noch schwinden, oder anderen Untergründen, die zu Verformungen neigen, wie zB Bauplatten, sowie zum Ansetzen von Feinsteinzeugfliesen und in hoch belasteten Bereichen empfehlen wir die Verwendung der flexiblen Dünnbettmörtel.

Für die verfärbungsfreie Verlegung von Marmor und anderen Natursteinen im Innenbereich eignen sich die Produkte des ARDEX-Natursteinsystems.

Im Außenbereich, auf Balkonen und Terrassen sind ARDEX FB 9 L Flexibler Fließbettmörtel, lang, ARDEX X 32 Flexibler Verlegemörtel oder ARDEX X 90 OUTDOOR MICROTEC3 Flexkleber einzusetzen.

für den Außenbereich

Abdichtung und Schutz des Untergrundes vor Durchfeuchtung und Ausblühungen auf Terrassen und Balkonen unter Fliesen- und Plattenbelägen. Geeignete Untergründe sind Zementestriche und Beton.

Erdreichberührte Terrassen müssen auf einer kapillarbremenden Schicht liegen.

Ausreichendes Gefälle ($\geq 2\%$) muss vorhanden sein, um langfristig aufstehendes Wasser zu vermeiden.

Zu beachten ist

Bauwerksabdichtungen nach DIN 18195 bzw. ÖNORM B 3691/ÖNORM B 3692, wie sie beispielsweise bei Terrassen über bewohnten Räumen notwendig sind, können mit ARDEX 8 + 9 nicht ersetzt werden.

In hoch belasteten Bereichen, zB in Schwimmbecken oder Bereichen mit chemischer Beanspruchung, wie Großküchen, Molkereien, Brauereien u.Ä., sind Abdichtungsmaßnahmen (zB ARDEX SK 100 W TRICOM Dichtbahn) durchzuführen.

Hinweis

ARDEX 8 Acrylatdispersion: EUH208 Enthält Reaktionsprodukt aus: 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 247-500-7] und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on [EG nr. 220-239-6] (3:1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

ARDEX 9 Reaktivpulver: enthält Zement. Reizt die Augen.

ARDEX 8 + 9: Verursacht Hautreizungen. Verursacht schwere Augenschäden. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Schutzhandschuhe tragen. Augenschutz tragen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

An einem trockenen Ort aufbewahren. Inhalt/Behälter gemäß lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Vorschriften entsorgen.

Nach Gebrauch kontaminierte Haut gründlich waschen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

In abgebundenem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

ARDEX 8+9

Dichtmasse

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm

Anmischverhältnis ca.	Konsistenz streichfähig spachtelfähig		Komponente A 25 kg Acrylatdispersion 17,5 kg Acrylatdispersion	Komponente B 25 kg Pulver 25 kg Pulver	
Materialbedarf ca.	Konsistenz streichfähig spachtelfähig	Verbrauch 1,5 kg/m ² 2,8 kg/m ²	Komponente A 0,75 kg Pulver 1,6 kg Pulver	Komponente B 0,75 kg Acrylatdispersion 1,2 kg Acrylatdispersion	Bedingung 2 Aufträge, ca. 2,5 mm Nassschichtdicke 2 Aufträge, ca. 2,5 mm Nassschichtdicke
Frischgewicht	Konsistenz spachtelfähig streichfähig			Frischgewicht ca. 1,40 kg/l 1,30 kg/l	

Anwendungseigenschaften

Verarbeitungszeit ca.	45 Minute(n)
Begehbarkeit nach ca.	2 Stunden nach Abschluss der Abdichtungsmaßnahmen verlegereif
Anwendung Umgebungsbedingungen	+20°C

Produktdetails

Fußbodenheizungseignung	ja	
EMICODE	EC 1 PLUS = sehr emissionsarm PLUS	
GISCODE	Type Acrylatdispersion Pulver	GISCODE D1 = Lösemittelfreie Dispersions-Verlegewerkstoffe ZP1 = Zementhaltiges Produkt, chromatarm
Abpackung	ARDEX 8 Acrylatdispersion: Kanister mit 5 kg und 20 kg netto ARDEX 9 Reaktivpulver: Säcke mit 20 kg netto; Beutel mit 5 kg netto, gepackt zu 4 Stück	
Lagerung	In trockenen Räumen ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig. Frostfrei lagern. Angebrochene Gebinde gut verschließen.	

Anwendungsberatung

Technische Hotline:

Tel.: +49 2302 664-362

Fax: +49 2302 664-373

Mail: technik@ardex.de

ARDEX 8+9

Dichtmasse

